

# Installationsanleitung für punkt- und streifenförmige Fundamentlagerungen

**getzner**  
engineering a quiet future

1)



Lesen Sie die Installationsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit den Verlegearbeiten beginnen.

Für die Funktion der Lagerung ist es überaus wichtig, dass Sie die nachfolgenden Punkte beachten und umsetzen.

2)



Die Materialien sind generell trocken und sauber zu lagern.

Die Lager werden entsprechend dem Verlegeplan zugeschnitten geliefert. Typ und Abmessung sind mittels Aufkleber gut sichtbar gekennzeichnet.

Lagerung des Klebstoffes laut Herstellerangaben.

3)



Die Umgebungstemperatur sollte bei über 5° C liegen. Dies spielt vor allem bei der Verklebung eine entscheidende Rolle.

Die Lagerbedingungen sollten möglichst der vorherrschenden Luftfeuchtigkeit sowie Umgebungstemperatur entsprechen.

# Installationsanleitung für punkt- und streifenförmige Fundamentlagerungen

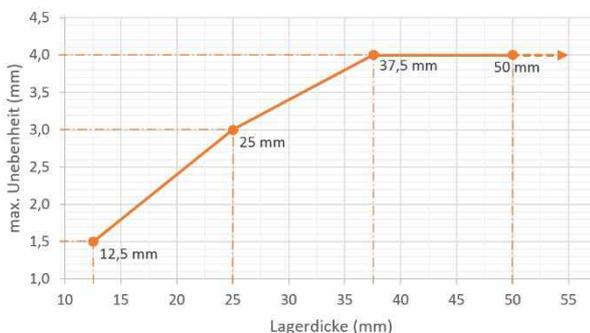
4)



Der Untergrund muss besenrein, trocken und frostfrei sein.

Die Oberfläche muss glatt sowie abgezogen sein und darf keine spitzen oder scharfen Kanten aufweisen. Zementschlämme, Mörtel, Öl, Fett und andere Verschmutzungen müssen beseitigt werden.

### Oberflächenrauheit:



Weiche oder flache Übergänge stellen kein Problem dar.

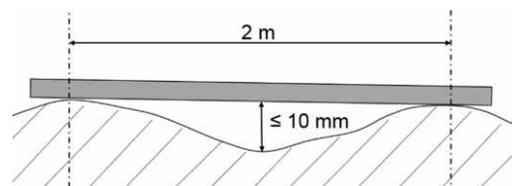
5)



Für eine saubere Verlegung der Lagerelemente ist eine Sauberkeitsschicht zweckmäßig.

Üblicherweise liegt die Stärke dieser, falls nicht anders vereinbart, im Bereich von 5 – 10 cm.

### Ebenheit:



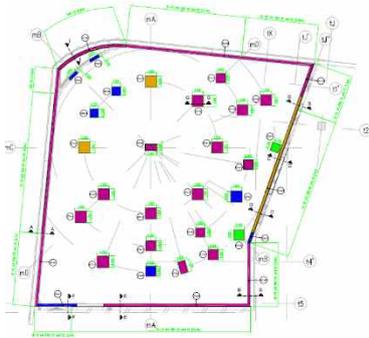
Unter 2-m-Latte  $\leq 10$  mm

### Bautoleranzen / Niveauunterschiede:

In Anlehnung an die jeweiligen nationalen Normen und Vorgaben.

# Installationsanleitung für punkt- und streifenförmige Fundamentlagerungen

6)



Die Elastomerlager werden entsprechend dem Verlegeplan ausgelegt.

Um eventuelle Verschiebungen zu vermeiden, sowie möglichen Längenänderungen der Lager bedingt durch Temperaturschwankungen entgegenzuwirken, wird empfohlen die Lager fix mit dem Untergrund - auch entlang der Stoßfugen - zu verkleben. Hierzu können bauübliche Kleber (z.B. Henkel 2444) verwendet werden.

Die Maßnahme hat keinen Einfluss auf die Wirksamkeit der Lager.

7)



Die genaue Positionierung ist so zu wählen, dass sich das Lager mittig über dem lastabtragenden Bauteil befindet.

Die Angaben des Statikers sind zu berücksichtigen.

8)



Befestigung der Seitenmatten durch Verklebung oder Verwendung einer Montagelasche.

Die Stöße sind eng aneinander zu legen und die Fugen sind mit einem Gewebeklebeband (min. 5 cm breit) abzukleben.

### Vorsicht!

Undichte Fugen können Schallbrücken verursachen und die Wirksamkeit erheblich beeinträchtigen!

9)

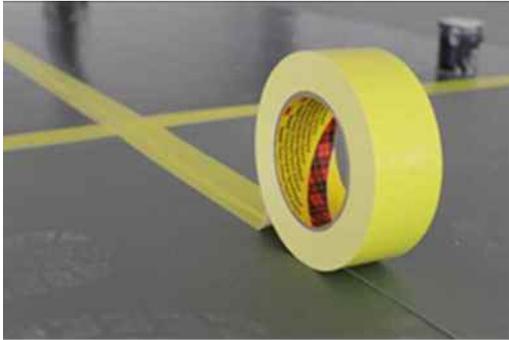


Nachträgliche Anpassungen der Lager-elemente können mit Hilfe eines Einwegmessers bzw. mittels Kreissäge einfach vor Ort vorgenommen werden.

Mögliche Toleranzen und Änderungen infolge von Temperatureinflüssen sind zu berücksichtigen.

# Installationsanleitung für punkt- und streifenförmige Fundamentlagerungen

10)



Die Stöße sind eng aneinander zu legen.  
Die Fugen sind mit einem Gewebeklebeband (min. 5 cm breit) abzukleben.

Vorsicht!

Undichte Fugen können Schallbrücken verursachen und die Wirksamkeit erheblich beeinträchtigen!

11)



Die Lagerung kann auf zwei verschiedene Arten ausgeführt werden.

Variante A: verlorene Schalung

oder

Variante B: mittels Füllmaterial

A1)



Variante A: verlorene Schalung

Die verlorene Schalung (Plattendecken, Holzschalung oder Stahlplatten) wird auf den Elastomerlagern platziert.

Alle Anschlüsse müssen so ausgeführt sein, dass ein Eindringen von Beton in die Hohlräume verhindert wird (z.B. durch Gewebeklebeband, Mörtel, Bauschaum oder Baufolie)

A2)



Variante A: verlorene Schalung

Beim Einbau der Bewehrung ist die geforderte Betondeckung auch gegenüber den Seitenmatten einzuhalten.

# Installationsanleitung für punkt- und streifenförmige Fundamentlagerungen

A3)

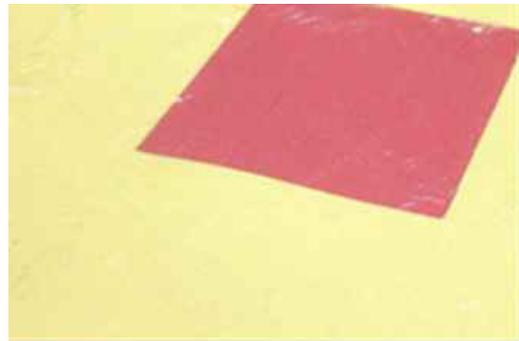


## Variante A: verlorene Schalung

Beim Betonieren ist darauf zu achten, dass die Abdichtungen der Anschlüsse nicht beschädigt werden.

Nach dem Aushärten ist sicherzustellen, dass keine Rückstände in den Hohlräumen vorhanden sind.

B1)



## Variante B: Füllmaterial

Die Flächen zwischen den Lagern sind mit weichem Material (z.B. Sylomer® SR11) auszulegen oder bei nachträglicher Zugänglichkeit mit einem temporären Füllmaterial (z.B. Sand, Setzungsplatten, o.ä.) auszuführen.

B2)



## Variante B: Füllmaterial

Um Eindrücke durch Abstandshalter zu vermeiden ist bei Matten mit geringer Dichte ( $\leq 400 \text{ kg/m}^3$ ) die Aufstandsfläche durch eine geeignete Unterlage zu vergrößern.

Die Abstandshalter können beispielsweise ineinander gesteckt werden, damit der scharfkantige Teil nicht direkt auf den Matten aufliegt.

B3)



## Variante B: Füllmaterial

Der Beton kann direkt auf die Lager gegossen werden. Abhängig vom Füllmaterial sollten die Betonierabschnitte angepasst werden.

Es ist darauf zu achten, dass das Füllmaterial und die Elastomerlager nicht beschädigt werden.

➔ Falls verwendet, müssen im Anschluss an den Betoniervorgang die temporären Füllmaterialien entfernt werden!

# Installationsanleitung für punkt- und streifenförmige Fundamentlagerungen



## Rechtlicher Hinweis:

### Schulungspflicht zur Verarbeitung von diisocyanathaltigen Produkten

Ab dem 24. August 2023 müssen Mitarbeiter, die Produkte mit einem Gehalt von Diisocyanat von mehr als 0,1% verarbeiten, entsprechend geschult sein. Derartige Schulungen können online über ein Schulungsportal der Isocyanat herstellenden Industrie ISOPA & ALIPA durchgeführt werden.

<https://safeusediisocyanates.eu/>

Was bedeutet das für Sie und Ihre Mitarbeiter?

- Weitergabe der Informationen an Verarbeiter von betroffenen PU-Produkten durch Fachhändler.
- Schulung im sicheren Umgang mit diisocyanathaltigen Produkten der klebverarbeitenden Mitarbeiter bis zum 24. August 2023
- Schulung für alle gewerblichen und industriellen Verwender von Produkten mit einer Gesamtkonzentration an monomerem Diisocyanat von > 0,1%
- Schulung muss alle 5 Jahre wiederholt werden
- Dokumentierter Nachweis der Teilnahme an einer Schulung, einschließlich erfolgreich absolvierter Abschlussprüfung ist zwingend erforderlich
- Keine Schulungsnachweispflicht beim Kauf oder Verkauf der Produkte

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Verbandes der Klebstoffstoff und Dichtstoff Industrie FEICA: <https://www.feica.eu/our-projects/safe-use-diisocyanates>

Alle Angaben und Daten beruhen auf unserem derzeitigen Wissensstand.

Änderungen vorbehalten.